

[Free download] Privatisierung und Personalvertretung (Europische Hochschulschriften / European University Studies / Publications Universitaires Europennes) (German Edition)

# Privatisierung und Personalvertretung (Europische Hochschulschriften / European University Studies / Publications Universitaires Europennes) (German Edition)

*Oliver Krieg*

*ebooks / Download PDF / \*ePub / DOC / audiobook*

Europäische Hochschulschriften



Oliver Krieg

Privatisierung und  
Personalvertretung



 Download

 Read Online

2006-09-08Original language:GermanPDF # 1 8.19 x .67 x 5.75l, .0 #File Name: 3631556861218 pages |  
File size: 22.Mb

**Oliver Krieg : Privatisierung und Personalvertretung (Europische Hochschulschriften / European University Studies / Publications Universitaires Europennes) (German Edition)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Privatisierung und Personalvertretung (Europische

Bund, Länder und Gemeinden privatisieren seit geraumer Zeit auf unterschiedliche Art und Weise öffentliche Einrichtungen und Aufgaben. Die Arbeit geht der Frage nach, welche Beteiligungsrechte Personalvertretungen bei den Grundentscheidungen zur Privatisierung, deren Umsetzung sowie den damit verbundenen Folgemaßnahmen zustehen. Dabei werden sowohl die einschlägigen Vorschriften des BPersVG, als auch diejenigen der Personalvertretungsgesetze der Länder in den Blick genommen. Besonderes Augenmerk gilt darüber hinaus dem Europa- und Verfassungsrecht. Die Arbeit setzt sich zudem mit der Frage nach dem Fortbestand von Personalvertretungen sowie dem rechtlichen Schicksal von Dienstvereinbarungen nach Privatisierungen auseinander.

Die Arbeit zu lesen, gibt viele Ideen und Erkenntnisse, die für alle die von Bedeutung und Interesse sind, die sich Privatisierungsfragen oder -entscheidungen nähern. (F.B., Die Personalvertretung) About the Author Der Autor: Oliver Krieg wurde 1974 in Schwedt/Oder geboren. Nach dem Studium der Rechtswissenschaften arbeitete er als Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität der Bundeswehr Hamburg. Von 2004 bis 2006 war er Rechtsreferendar beim Hanseatischen Oberlandesgericht. Seit 2006 arbeitet der Autor als Rechtsanwalt in Hamburg.